

leserreisen 

Besondere Reisen entdecken



www.reisen.lesershop-online.de



Igel in Bayern entdeckt? Jetzt melden

Seite 2



Coburg: Schwarzer Markt

Seite 3



Nurn: Jubelkommunion gefeiert

Seite 4

WOCHENSPIEGEL

Kronach

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

kontakt@hcs-medienwerk.de oder Telefon 03681/851450

„Natur trifft Lifestyle“

Ein Magazin, das man nicht überfliegt – sondern erlebt

REGION

Wo Heimat berührt. Und Marken erlebbar werden: Zwischen sanften Hügeln, dichten Wäldern, historischen Gassen und dem Duft regionaler Spezialitäten entfaltet unsere Region ihren besonderen Charme. „Natur trifft Lifestyle“ macht diese regionale Vielfalt digital erlebbar.

Es nimmt seine Leserinnen und Leser mit auf eine emotionale Reise durch Oberfranken und Südthüringen – und ist weit mehr als ein Magazin zum Durchblättern. Als multimediales Erlebnis verbindet „Natur trifft Lifestyle“ Lesen, Sehen und Hören. Ab dem 19. Juni 2026 ist das Magazin online verfügbar und lädt zum Schmökern ein – ganz gleich, ob unterwegs, zu Hause auf dem Balkon, im Garten oder im Lieblingscafé. „Natur trifft Lifestyle“ weckt überall die Lust auf mehr.

Urlaub mitten in der Region

Der Sommer steht vor der Tür. Spüren Sie auch die Sehnsucht nach Natur, Bewegung, kleinen Auszeiten und besonderen Momenten? Warum weit wegfahren, wenn Erholung und Abenteuer direkt vor der eigenen Haustür warten? Ob entspannte



Ein Magazin zum Erleben: „Natur trifft Lifestyle“ lädt überall zum Schmökern und Entdecken der Region ein. Lassen Sie sich dieses Erlebnis nicht entgehen.

Foto: HCS-Medienwerk

Sie möchten nicht einfach werben, sondern inspirieren?

Dann präsentieren Sie Ihre Marke im exklusiven Umfeld von „Natur trifft Lifestyle“!

Gerne beraten wir Sie persönlich: kontakt@hcs-medienwerk.de



Der Frankenwaldverein lädt am 14. Mai zu verschiedenen Wanderungen ein

NAILA

Seit dem Jahr 2016 feiert der Deutsche Wanderverband mit seinen Mitgliedsvereinen am 14. Mai den „Tag des Wanderns“. Zum 10-jährigen Jubiläum laden wieder verschiedene Aktionen zum Mitmachen ein.

Der 14. Mai als Tag des Wanderns informiert bundesweit über die ganze Vielfalt einer der beliebtesten Freizeitaktivitäten Deutschlands – das Wandern. An diesem Tag wird besonders deutlich, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement der Wandervereine und ihrer Mitglieder für die Gesellschaft ist. Infrastruktur für den boomenden Wandertourismus, Naturschutz, Gesundheit, Gemeinschaft sind Themen, die ohne ehrenamtliches Engagement kaum noch mit Leben zu füllen wären. Seit 2016 nutzen der Deutsche Wanderverband und seine Mitgliedsvereine den Tag des Wanderns, um über die Vielfalt des Wanderns zu informieren. Auch der Frankenwaldverein bietet im 150. Jahr seines Bestehens wieder verschiedene



Wanderspaß im Frankenwald am Tag des Wanderns am 14. Mai.

Foto: Frank Wunderatsch

Veranstaltungen an: „Auf den Spuren der Ballonflucht von 1979“ heißt die geführte Wanderung des Frankenwaldvereins Naila gemeinsam mit dem Museum Naila. Bei dieser außergewöhnlichen Wanderung können Interessierte ein bewegendes Kapitel deutscher Geschichte hautnah erleben. Von der „Ballonwiese“ nahe des thüringischen Oberlennitz führt die Wanderung bis zum Landeplatz bei Naila – entlang der Route, auf

der im September 1979 zwei Familien mit einem selbstgebasteten Heißluftballon die Flucht aus der DDR gelang. Dabei werden Naturerlebnis im Frankenwald und historische Spurensuche eindrucksvoll verbunden. Ein Teilstück der Wanderung wird begleitet von Günter Wetzel, einem der acht Ballonflüchtlinge, der als Zeitzeuge aus erster Hand von den Vorbereitungen und dem Ablauf der spektakulären Flucht berichten wird.

Die Wanderer starten um 6.45 Uhr am Bahnhof Naila mit einem Bus-Shuttle zum Startplatz in Thüringen. Von dort geht es dann zu Fuß auf ca. 28 km zurück nach Naila. Zur Mittagszeit können sich die Wanderer mit einer Brotzeit beim Frankenwaldverein Carlsgrün/TSV in Carlsgrün stärken. Schlusspunkt ist das Museum Naila, wo die Ballonflucht noch einmal mithilfe von modernen VR-Brillen nachgelebt werden kann.

Wanderungen durch den Frankenwald, actionreiche Touren in der Fränkischen Schweiz, Kanufahren auf der Wiesent oder genussvolle Stunden in urigen Biergärten – Oberfranken und Südthüringen vereinen Natur, Kultur, Geschichte und Lebensart auf einzigartige Weise. Charmante Städte wie Hof, Bayreuth, Coburg, Meiningen, Suhl oder Sonneberg laden zum Flanieren & Bummeln ein.

Wenn Werbung inspiriert

Ob Dienstleister, Gastronomiebetriebe, Anbieter aus Kultur, Gesundheit und Wellness, Fachgeschäfte, Händler oder Veranstalter – sie alle finden in „Natur trifft Lifestyle“ eine moderne Plattform in einem hochwertigen und redaktionellen Umfeld – genau dort, wo Emotionen entstehen, und echtes Interesse geweckt wird. Statt klassischer Werbeflächen treten Erlebnisformate in den Vordergrund, die informieren und inspirieren.

Gemeinsam regionale Stärke zeigen

„Natur trifft Lifestyle“ setzt Jahr für Jahr neue regionale Impulse. Mit jeder Ausgabe wird nicht nur die Verbundenheit zur Heimat gestärkt, sondern auch ein aktiver Beitrag zur Förderung der regionalen Wirtschaft geleistet.

Pflanzenbörse zur Eröffnung der Floßsaison

WALLENFELS

Mit einer Pflanzenbörse eröffnet der Gartenbauverein Wallenfels am 9. Mai die diesjährige Floßsaison. Ab 14 Uhr verwandelt sich die Floßlande in einen Treffpunkt für Gartenliebhaber, die Pflanzen tauschen, verschenken oder neue Schätze für den eigenen Garten entdecken möchten. Das Angebot ist vielfältig: Neben samenfesten Tomaten- und Chili-pflanzen werden auch Setzlinge heimischer Wildstauden

sowie geteilte Stauden angeboten. Darüber hinaus können auch Stecklinge und Zimmerpflanzen mitgebracht werden. Pflanzenspenden können am Samstagvormittag bei Christine Schlee in der Pfarrer-Gareis-Straße 1 abgestellt werden (an den Garagen rechts neben dem Flößerkeiler).

Voraussetzung ist, dass alle Pflanzen gesund und frei von Schädlingen sind. Eingeladen sind alle Gartenfreunde aus nah und fern – ganz gleich, ob mit oder ohne eigene Pflanzen. sd

Wenn Musik Geschichten erzählt

KRONACH

Der Frauenchor der Chor- und Orchestergemeinschaft Cäcilia Kronach singt am Freitag, 15. Mai, um 19 Uhr unter Leitung von Katrin Werner in der ehemaligen Synagoge Kronach, Lieder von Freude und Schmerz, Liebe und Trennung, Leben und Tod in heiteren, nachdenklichen, melancholischen und schaurigen Weisen, darunter die Balladen von den zwei Königskindern und dem König von Thule, die Volkslieder „Kein schöner Land“ und „Am Brunnen vor dem Tore“, die Evergreens „Oh Champs Ely-

sées“ und „Scarborough Fair“ sowie heitere neue Chorsätze zu Gedichten von Ringelnatz und Morgenstern.

Die meisten Lieder erklingen „a cappella“, bei einigen übernimmt Markus Werner die Klavierbegleitung. Dazwischen präsentieren Elke Buckreus (Klarinette), Martina Krügel (Geige) und Bernhard Krügel (Cello) romantische Geschichten ohne Worte von Dvořák, Tschairowsky und Schumann. Durch das Programm führt Stephan Gesell. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Anmeldung beim KZG

KRONACH

Das Kronacher Kaspar-Zeuß-Gymnasium (KZG) hofft auf zahlreiche neue Fünftklässler für das neue Schuljahr. Anmeldungen hierfür sind möglich in der Woche vom 11. bis zum 15. Mai. Sie erfolgt im Sekretariat der Schule und ist am 11. und 12. Mai jeweils von 8 bis 16 Uhr, am 13. Mai von 8 bis 17 Uhr sowie am 15. Mai von 8 bis 13 Uhr möglich, wie die Schule mitteilt. Zur Anmeldung sind die

Geburtsurkunde, das Übertrittszeugnis im Original, ein Nachweis gemäß Masernschutzgesetz sowie – sofern vorhanden – der Ausdruck des Online-Antrags mitzubringen. Auch Schülerinnen und Schüler, die am Probeunterricht teilnehmen, müssen in diesem Zeitraum angemeldet werden. Dieser findet turnusgemäß vom 19. bis 21. Mai jeweils ab 8 Uhr am Kaspar-Zeuß-Gymnasium statt. Infos unter www.kzg.de.

www.wochenspiegel.digital

Exkursion in den Botanischen Garten Hof

WALLENFELS

Der Gartenbauverein Wallenfels lädt am Samstag, 30. Mai, zu einer kostenlosen Exkursion in den Botanischen Garten nach Hof ein. Abfahrt ist um 9 Uhr am Marktplatz Wallenfels (Privat-Pkw), Beginn der Führung um 10 Uhr. Neben der fachkundigen Betrachtung der Anlagen steht auch der gemeinsame Austausch im Mittelpunkt. Die Exkursion richtet sich sowohl an Mitglieder als auch an Gäste. Die

Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis 27. Mai bei Christine Schlee (Tel. 09262 1712) oder Margitta Weber (Tel. 09262 8768). Als besonderes Highlight erwartet die Teilnehmer die Blüte der Alpenpflanzen.

Darüber hinaus ein abwechslungsreicher Einblick in die Welt der Pflanzen: Von heimischen Arten bis hin zu besonderen botanischen Raritäten bietet der Garten zahlreiche Inspirationen für Hobbygärtner und Naturliebhaber. sd

Familihtag rund um den Hofgarten

■ COBURG

Die Kunstsammlungen der Veste Coburg laden am Sonntag, 17. Mai, zu einem Familietag ein. Unter dem Motto „Abenteuer Geschichte – Vor 200 Jahren“ können sich Groß und Klein im Schloss Ehrenburg, der Veste und dem Naturkundemuseum in die Welt der Geschichte begeben. Kreativ Aktionen, Spaß und Bewegung sorgen an diesem Tag für Aha-Erlebnisse. Ab 10.45 Uhr fährt halbstündlich ein kostenfreier Bus-Shuttle ab Theaterplatz über das Naturkunde-Museum (nur Hinfahrt) zur Veste und wieder hinunter in die Stadt zum Schloss Ehrenburg und Theaterplatz. Familienführungen in den Kunstsammlungen der Veste Coburg erzählen von den Menschen, der Mode und dem Reisen in früheren Zeiten. Die Hofstube wird zum phantasiereichen Reich von Erzählkünstlerin Peggy Hoffman, die ihre Geschichten zum Mitmachen buchstäblich aus dem Nähkästchen zaubert. Außerdem dürfen Kinder Hobby-Horsing ausprobieren oder zeigen (eigene Steckenpferde dürfen mitgebracht werden!) oder einen persönlichen Orden für sich und andere basteln. Im Schloss Ehrenburg ist am Familietag ein selbstständiger Schlossrundgang durch die Repräsentationsräume möglich. Außerdem kann ein eigenes Wapen gestaltet werden. Im Naturkunde-Museum wird geforscht wie vor 200 Jahren: Kinder können Schnecken und echte Fossilien präparieren oder Strandfunde wie Mini-Schnecken und Muscheln bestimmen.

■ HILPOLTSTEIN

Igelfreundlicher Garten: Weniger mähen, mehr Wildnis wagen – LBV ruft im Rahmen eines deutschlandweiten Projektes zur Meldung auf.

Wenn die Dämmerung einsetzt, werden sie aktiv: Igel gehören zu den heimlichen Bewohnern unserer Gärten. Doch das Tier hat es immer schwerer und steht nicht nur bayernweit sondern global als „potenziell gefährdet“ auf der internationalen Roten Liste gefährdeter Arten. Deshalb ruft der bayerische Naturschutzverband LBV (Landesbund für Vogel- und Naturschutz) gemeinsam mit der Deutschen Wildtierstiftung, NABU|naturngucker und weiteren Partnern dazu auf, vom 15. bis 25. Mai bundesweit Igel zu melden. „Lebendig oder tot – Jeder gemeldete Igel in Bayern zählt, damit wir noch mehr über die Verbreitung und das Verhalten des stacheligen Gartenbewohners erfahren und seinen Schutz langfristig verbessern können“, sagt die LBV-Igelpertin Dr. Angelika Nelson. Sichtungungen können dem LBV-Bürgerforschungsprojekt „Igel in Bayern“ ganz einfach online gemeldet werden unter www.igel-in-bayern.de.

Mit den länger werdenden Tagen beginnt im Mai die Paarungszeit der Igel. Auf der Suche nach einer Partnerin durchstreifen die Männchen jetzt Bayerns Gärten. Für die Brautschau braucht es viel Energie. Doch das Nahrungsangebot, vor allem Insekten, deren Larven und andere kleine wirbellose Tiere,



Igel gehören zu unseren Gärten, doch ihr Lebensraum schwindet. Meldungen helfen, den stacheligen Nachbarn besser zu schützen.

Foto: Andreas Giessler

wird immer knapper. Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer können hier unterstützen: „Wer im Mai Rasen und Wiese bewusst wachsen lässt, fördert direkt vor der Haustür die Artenvielfalt. Denn ungemähte Flächen schaffen Lebensraum für Wildblumen, Kräuter und viele Insekten. Davon profitieren dann Igel, Vögel und Fledermäuse“, erklärt Angelika Nelson. Deshalb hat der LBV erst kürzlich zum Aktionsmonat „Mähfreier Mai“ aufgerufen. Wer den Rasenmäher doch aus dem Schuppen holen möchte, kann gezielt nur Wege oder kleinere Flächen, etwa zum Spielen für Kinder, mähen. Je mehr wilde Ecken der

naturnahe Garten hat, desto besser für die Biodiversität. Auf den Einsatz von Mährobotern in den Abend- und Nachtstunden sollten Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer jedoch unbedingt verzichten. „Bei Gefahr rollen sich Igel ein, anstatt zu fliehen und können so schwere Verletzungen durch das Schneidewerk erleiden. In einem igelfreundlichen Garten sind Mähroboter in der Dämmerung und Dunkelheit tabu“, warnt die LBV-Biologin. Immer mehr Städte und Gemeinden reagieren darauf bereits mit einem Nachtfahrverbot für Mähroboter, wie es der LBV bereits seit längerem für ganz Bayern fordert.

„Wer einen Igel im Garten oder am Straßenrand entdeckt, kann mit einer einfachen Online-Meldung einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz leisten“, sagt die LBV-Igelpertin. Die gesammelten Daten werden von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern des Leibniz-IZW (Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung) im Rahmen des bundesweiten Citizen-Science-Projekts ausgewertet. Das Projekt soll wertvolle Einblicke in die Lebensweise, Verbreitung und mögliche Gefährdungen der Igel geben. Denn das stachelige Tier leidet zunehmend unter der Zerschneidung von Lebensräumen, Straßenverkehr und Nahrungs-

mangel.

Igel in Bayern: Jede Meldung zählt

Bayerische Bürgerinnen und Bürger können ihre Beobachtungen schnell und unkompliziert melden unter www.igel-in-bayern.de. Neben Ort und Datum sind auch Angaben zum Verhalten der Tiere, zum Beispiel ob sie lebendig oder tot gefunden wurden, hilfreich. Um einen deutschlandweiten Überblick zu dieser Art zu erhalten, wird das LBV-Meldeprojekt „Igel in Bayern“ vom 15. bis zum 25. Mai Teil der bundesweiten Aktion „Deutschland sucht Igel und Maulwurf“.

Über das Gemeinschaftsprojekt

„Deutschland sucht Igel und Maulwurf“ ist ein gemeinsames Projekt von der Deutschen Wildtierstiftung, NABU|naturngucker, dem Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung, der Deutschen Gartenbau-Gesellschaft 1822 e. V., dem NABU Bundesverband und dem Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern (LBV). Ziel ist, ein langfristiges Monitoring zu Verbreitung und Vorkommen von Igel und Maulwurf in Deutschland zu etablieren. Sichtungungen von Igel in Bayern werden dem LBV gemeldet, die des Maulwurfs an NABU|naturngucker. Die hieraus gewonnen Erkenntnisse erlauben zukünftig eine Bewertung der Bestandssituation von Igel und Maulwurf. Darauf aufbauend können auch gezielte Artenschutzmaßnahmen initiiert werden.

LBV

Gemeinderat trifft sich

■ TETTAU

Der Marktgemeinderat Tettau trifft sich am Montag, 11. Mai, zu seiner konstituierenden Sitzung im örtlichen Rathaus. Beginn der Sitzung ist um 18.30 Uhr. Neben der Verteidigung des neuen ersten Bürgermeisters Michael Kaisers werden auch die neuen Marktgemeinderatsmitglieder vereidigt. Zu dem werden die weiteren Bürgermeister und ihre Stellvertreter gewählt.

WOCHENSPIEGEL Kronach

Anschrift: Steinweg 51, 96450 Coburg
Redaktion: Franziska Flora Hyneck
Tel.: 0 95 61 / 85 02 78

E-Mail:
redaktion@wochenspiegel-kronach.de
Redaktionsleitung: Nadine Nüsslein

Private Anzeigen: 0 95 61 / 85 01 70
Zustellung: 0 36 81 / 85 13 34
www.wochenspiegel.digital

Anzeigen: Stefan Sailer (verantwortlich)
Anschrift: HCS Medienwerk GmbH
Steinweg 51, 96450 Coburg
Verkauf: kontakt@hcs-medienwerk.de
Tel.: 0 36 81 / 85 14 50

Verlag: Wochenspiegel Thüringen GmbH & Co. KG, Schützenstraße 2, 98527 Suhl
Geschäftsführer: Andreas Heinkel

Druck: Frankenpost Verlag GmbH, Schaumburgstraße 9, 95032 Hof/Saale

Gültig ist die Preisliste Nr. 34 vom 1.3.2026

Anzeigenschluss: Montag, 14.00 Uhr, bei Feiertagen Schieberecht

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Materialien übernimmt die Redaktion keine Haftung. Sie behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck von Beiträgen nur mit Genehmigung des Verlages.

Geprüfte Auflage:
28.287 Exemplare wöchentlich.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V. (BVDA) und unterliegt damit der freiwilligen Auflagenkontrolle.

BVDA

Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen





Neue Presse

FIRMENLAUF



**Ab 13.04.
anmelden!**

Party
Emotion
Kreativität

Networking
Spaß
Charity
Regionale Unterstützung

11. September

Gemünda

Infos unter **www.neue-presse-firmenlauf.de**
oder per E-Mail: **firmenlauf@np-coburg.de**

präsentiert von







Gemünda
in Oberfranken



Das Genuss-, Küchen- und Kulinarik-Event des Jahres

Schwarzer Markt in den Coburger Pakethallen am Alten Güterbahnhof

COBURG

Über 70 ausgesuchte Aussteller werden sich vom 14. bis 17. Mai in den Pakethallen und auf dem Außengelände bei der dritten Auflage des Coburger Schwarzen Marktes entlang des „Catwalks“ und rund um das Zollingergebäude präsentieren. Probieren – und natürlich kaufen – ist dabei ausdrücklich erlaubt. Thematisch wird auf dem Schwarzen Markt alles abgedeckt, was schmeckt: Es wird gekocht, gegrillt, probiert oder in verschiedenen Tastings Kaffee, Wein oder Bier verkostet. In der großen Halle ist auf der Bühne eigens eine Küche aufgebaut. In den Live-Shows kann man den Profis über die Schultern schauen und so den einen oder anderen Kniff kennenlernen. Nach Stefan Marquard und Meta Hildebrand wird in diesem Jahr Sterne- & TV-Koch, Autor und Gastronom Ralf Zacherl am Sonntag die Bühne bespielen. Weiterhin wird der Spitzen- und Stermekoch Daniel Klein gleich dreimal auf dem Schwarzen Markt im Rahmen einer Bühnenshow kochen. Der Clou dabei ist, dass man die auf der Bühne zubereiteten Speisen nach der Show auch in der großen Außengastronomie genießen kann. Zahlreiche Aussteller präsentieren zudem alles zum Thema Küche, Kochen und kulinarischer Genuss. Die Vielfalt an nationalen und internationalen Spezialitäten, Feinkost- und Bio-Produkten, neuester Küchentechnik sowie trendigen Küchenaccessoires lässt keine



Der Coburger Schwarze Markt lockt mit kulinarischer Vielfalt, Live-Shows und besonderem Flair.

Foto: Heiko Bayerlieb

Wünsche offen. Die teilweise extrem exotischen Aussteller sind so in keinem Kaufhaus zu erleben – und online kann man schließlich weder schmecken noch riechen. Echte Menschen sind eben allemal authentischer als ein Mausclick. Egal, ob Sie einkaufen, Wein verkosten oder nur eine Küchenmaschine testen möchten: Auf dem Schwarzen Markt in Coburg können Sie nach Herzenslust probieren, entdecken und kaufen. Im Außenbereich eröffnet sich den Besuchern mit der Flamme- & Glut-Area ein zusätzlicher Themenbereich mit zahlreichen Anbietern rund um Grillen und Outdoor-Cooking. Das Angebot ist unglaublich vielfältig. „Die Stände sind echt der Hammer und handverlesen aus ganz Deutschland und den Nachbarländern ausgewählt worden“, verspricht Veranstalter Heiko

Bayerlieb. „Die Angebote sind von Jahr zu Jahr professioneller geworden. Mit der Zeit hat sich der Schwarze Markt in der Szene in Deutschland einen Namen verdient“, zeigt sich der 52-jährige Eventgestalter vorfreudig und will nach dem erfolgreichen Gartenmarkt im Gottesgarten am vergangenen Wochenende das nächste Großprojekt angehen.

Warum eigentlich Schwarzer Markt?

Drehen wir die Zeit über 100 Jahre zurück: Der Güterbahnhof Coburg ist das Rückgrat der Coburger Industrie und des Warenverkehrs. Egal ob Kohle, Lebensmittel, Stahl oder Waren des täglichen Bedarfs – alle Fäden laufen hier im Süden, unweit des Stadtkerns, zusammen. Die Zeiten sind trotzdem alles andere als rosig. Mit dem Ende des Ersten Weltkriegs im

Jahr 1918 hatte die Mark bereits offiziell mehr als die Hälfte ihres Wertes verloren, genauer gesagt ihrer Kaufkraft im Innen- und Außenverhältnis. Auf dem Schwarzmarkt lag der Inflationsindex noch wesentlich höher. Die Währung liegt am Boden, die Preise steigen ins Uferlose. Der Staat drückt Geld, die Notenpresse läuft Tag und Nacht. Die Preise explodieren: In Wäschekörben tragen die Menschen nahezu wertlose Geldscheine in die Läden. Ein Brot kostet 105 Milliarden Reichsmark, ein Ei 320 Milliarden Mark, ein US-Dollar 4,2 Billionen Mark. Wohl dem, der etwas zu tauschen hat oder über viel Geld verfügt. Der Schwarzmarkt blüht, denn einen Markt für schöne Dinge gab es schon immer – besonders, wenn es um Lebensmittel geht. Ein Jahrhundert später sind die Zeiten zum Glück andere. Die Hallen des Güterbahnhofs könn-

ten sicherlich viele Geschichten erzählen. Es ist Ruhe eingekehrt: Lange lagen die alten Güterabfertigungshallen im Dornröschenschlaf, und in den Gleisbetten wucherte das Unkraut. In den letzten Jahren haben sich die Hallen jedoch zu einem urbanen Veranstaltungsort entwickelt.

Nightshopping am Freitag und Samstag

Am Freitag und Samstag besteht die Möglichkeit, beim Nightshopping auf dem Schwarzen Markt sogar bis spät abends zu stöbern und genussvoll den Abend ausklingen zu lassen. Der Schwarze Markt ist alles andere als ein trivialer Markt, sondern auch ein außergewöhnliches Event, für das man sich schick macht, ausgeht, um Freunde und Bekannte zu treffen. Diverse Profi-Gastronomen bieten entlang des Catwalks oder rund um die Mega-Lounge Zollinger zahlreiche Möglichkeiten zum Tafeln unter freiem Himmel. Auf der Musikbühne werden an allen Tagen Bands oder DJs mit einem abwechslungsreichen Musik- und Unterhaltungsprogramm den Schwarzen Markt abrunden.

Ungewöhnliche Öffnungszeiten

Der Schwarze Markt ist > Donnerstag von 10 bis 18 Uhr, > Freitag von 14 bis 22 Uhr, > Samstag von 14 bis 24 Uhr und > Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Eintrittspreis liegt bei 10 Euro im Vorverkauf. An der Tageskasse kostet das Ticket 12 Euro. Hat man das Eintrittsband einmal gekauft, behält es an allen Tagen seine Gültigkeit. Das Eintrittsband ist nicht auf andere Personen übertragbar. Alle Informationen zu den Programmpunkten, den Gastronomieangeboten und natürlich zu allen Ausstellern sind im Netz unter www.schwarzer-markt-coburg.de zu finden.



Schwarzer Markt.

Kulinarik, Küchen- & Genuss-Event

Über 70 Aussteller

Do 10 bis 18 Uhr, Fr 14 bis 22 Uhr
Sa 14 bis 24 Uhr, So 10 bis 18 Uhr

Tickets: VVK 10€, Tageskasse 12€
einmal zahlen, 4 Tage gültig

Special Guest am Sonntag

RALF ZACHERL
Sterne- & TV-Koch, Gastronom, Autor

14. - 17. Mai 2026
Alte Pakethallen
Güterbahnhof Coburg

weitere Infos unter www.schwarzer-markt-coburg.de

UNSERE BMW LEASINGANGEBOTE:
STARKE MODELLE, STARKE KONDITIONEN.

BMW X1 sDrive18i

30x Auf Lager

OHNE ANZAHLUNG!

100 kW (136 PS), Neuwagen, Multifunktion für Lenkrad, Connected Package Professional, DAB-Tuner, M Dachreling Hochglanz Shadow Line, Lederlenkrad u.v.m.

X1 sDrive18i: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 6,4 l/100km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 144 g/km; CO₂-Klasse: E; Leistung: 100 kW (136 PS); Hubraum: 1.499 cm³; Kraftstoff: Benzin; Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

36.088,- €¹⁾
Baraktionspreis

9.882,- €²⁾
Ersparnis

UNSER ANPASSBARES LEASINGANGEBOT*)

Leasingsonderzahlung:	0,- €
Anschaffungspreis:	35.848,59 €
Laufleistung p.a.:	5.000 km
Bereitstellungskosten:	1.049 €
Laufzeit:	36 Monate
Mehr-km:	6,74 Cent/km
Minder-km:	4,49 Cent/km

36x monatliche Leasingrate*: ab **399,- €**

BMW X3 20 xDrive

OHNE ANZAHLUNG!

153 kW (208 PS), Neuwagen, Sportsitze vorne, Komfortzugang, Ambientes Licht mit BMW Interaction Bar, BMW Live Cockpit Plus mit BMW Curved Display, Active Park Distance Control und Rückfahrkamera, u.v.m.

X3 20 xDrive: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 7,2 l/100km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 162 g/km; CO₂-Klasse: F; Leistung: 153 kW (208 PS); Hubraum: 1.998 cm³; Kraftstoff: Benzin; Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

47.100,- €¹⁾
Baraktionspreis

14.440,- €²⁾
Ersparnis

UNSER ANPASSBARES LEASINGANGEBOT*)

Leasingsonderzahlung:	0,- €
Anschaffungspreis:	46.887,07 €
Laufleistung p.a.:	5.000 km
Bereitstellungskosten:	1.249 €
Laufzeit:	36 Monate
Mehr-km:	9,04 Cent/km
Minder-km:	6,03 Cent/km

36x monatliche Leasingrate*: ab **499,- €**

BMW X5 xDrive30d

inkl. Wartung + Reparatur

OHNE ANZAHLUNG!

219 kW (298 PS), Neuwagen, Sport-Lederlenkrad, BMW Live Cockpit Plus mit BMW Curved Display, Ambiente Innenraumbeleuchtung inkl. ambienter Lichtleiste, Steptronic Sport Automatikgetriebe mit Schaltwippen, u.v.m.

X5 xDrive30d: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 7,5 l/100km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 198 g/km; CO₂-Klasse: G; Leistung: 219 kW (298 PS); Hubraum: 2.993 cm³; Kraftstoff: Diesel; Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

70.849,- €¹⁾
Baraktionspreis

21.050,- €²⁾
Ersparnis

UNSER ANPASSBARES LEASINGANGEBOT*)3)

Leasingsonderzahlung:	0,- €
Anschaffungspreis:	71.242,00 €
Laufleistung p.a.:	5.000 km
Bereitstellungskosten:	1.399 €
Laufzeit:	36 Monate
Mehr-km:	19,77 Cent/km
Minder-km:	13,19 Cent/km

36x monatliche Leasingrate* inkl. Wartung + Reparatur: ab **799,- €**

Rhein 100

IMMER IN IHRER NÄHE JAHRE RHEIN GRUPPE

Zweigniederlassung der Heermann und Rhein GmbH

95447 Bayreuth | Justus-Liebig-Str. 41 | Tel. (0921) 757 47-0

95326 Kulmbach | Am Milchlhof 1 | Tel. (09221) 69 00-0

95032 Hof | Schneebergstr. 5 | Tel. (09281) 75 73-0

*) Repräsentatives Beispiel: Folgende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 3 PAngV dar. Ein Finanzierungsangebot/Leasingangebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München, Gültig solange Vorrat reicht, alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer, Stand 05/2026, inkl. Bereitstellungs- und Solvenzgebühren für die gesamte Vertragslaufzeit, Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Nur gültig solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten.

1) Alle Preise inkl. der gegebenenfalls gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer; inkl. Bereitstellungs- und Solvenzgebühren.

2) Preisvorteil gegenüber der UPE/UPE= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, Preisliste Deutschland.

3) Nur in Verbindung mit Wartung und Reparatur gültig. Wartung & Reparatur gemäß der Bedingungen von 36 Monaten und 5.000 km p.a..

Der Frankenwaldverein lädt am 14. Mai zu verschiedenen Wanderungen ein

Fortsetzung von Seite 1.

Mit dem Frankenwaldverein Bad Steben können Interessierte eine naturkundliche Wanderung rund um das Staatsbad mit DWV-Wanderführerin® Brigitte Schmid unternehmen. Start ist um 13 Uhr am Eingang der Therme Bad Steben (Badstraße), gegen 17 Uhr werden die Wanderer zurück sein. Anmeldung bei Wanderführerin Brigitte Schmid, gbschmid@gmx.net, oder telefonisch unter 09288 8250.

Zu einer geführten, ca. 11 km langen Wanderung auf dem Fuchsbau-Weg mit Einkehr beim Fest in Uschertsgrün lädt der Frankenwaldverein Schauenstein ein. Gestartet wird um 9 Uhr an der Wandertafel Alte Schmie-

de, Schulgasse/Ecke / Helmbrechtser Straße in Schauenstein.

Auf dem Fuchsbau-Weg OS 22 laufen die Teilnehmer über Volkmannnsgrün, Fuchsbau und Windischengrün nach Uschertsgrün.

Dort wird auf dem Dorffest eingekehrt, um sich zu stärken. Anschließend geht es wieder zurück nach Schauenstein.

Um Anmeldung bei Wanderführer Günter Demmig, guenter.demmig@fw-w-schauenstein.de oder telefonisch unter 0170 4497469 wird gebeten. Der Frankenwaldverein Nordhalben wandert zur Schutzhütte Waldfrieden bei Titschendorf in Thüringen.

Die Strecke ist ca. 12 km lang und führt von Nordhalben vorbei am

Dreierherrenstein über die Krögelmühle und entlang der Rodach. An der Schutzhütte wird eingekehrt, es herrscht Festbetrieb mit den Nordhalbener Wirtshausmusikanten.

Zurück geht es über Titschendorf nach Nordhalben. Start ist um 13.30 Uhr am Wanderausgangspunkt in Nordhalben (Amlichstraße). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Unter dem Motto „Auf ins Unterland“ wird beim Frankenwaldverein Lippertsgrün am 14. Mai geradelt.

Rund 45 km ist die Strecke lang, sie führt von Lippertsgrün übers Vogela nach Hertwegsgrün, weiter nach Neuengrün und hinunter ins Leutnitztal.

Über Wallenfels, Überkehr und Schmölz geht es zur Einkehr ins

Gasthaus Vogela und zurück nach Lippertsgrün. Start ist um 12.30 Uhr am Brunnen in der Dorfmitte von Lippertsgrün.

„Auf den Spuren des Baumeisters im Lamitztal“ können Interessierte mit NaturparkRanger Jan van der Sant am 17. Mai wandern.

Dabei begeben sich die Teilnehmer auf eine Zeitreise durch das Lamitztal und entdecken, wie sich die Landschaft dort entwickelt. Eine Biberfamilie hat sich im Talgrund angesiedelt, ihre Spuren werden auf der abwechslungsreichen Rundwanderung erkundet. Mit ihren Bauwerken verwandeln die Nager das Lamitztal in eine einzigartige Naturlandschaft, die für viele weitere Tiere und Pflanzen ein Lebensraum geworden ist.

Wegen des teilweise feuchten Untergrundes wird festes Schuhwerk empfohlen.

Für den Anstieg nach Wellesberg ist etwas Kondition erforderlich. Start ist um 14 Uhr am Wanderparkplatz an der Floßablegestelle in Schnappenhammer. Der Weg ist nicht kinderwagentauglich. Anmeldung beim Naturpark Frankenwald, naturpark.frankenwald@lra-kc.bayern.de oder telefonisch unter 09261 678244.

Wer also Lust hat, am Tag des Wanderns mit dem Frankenwaldverein unterwegs zu sein, ist herzlich willkommen.

Alle Wanderungen und die dazugehörigen Infos sind auch auf der Homepage www.frankenwaldverein.de zu finden.

Frankenwaldverein e.V.

Jubelkommunion in Nurn gefeiert

Kuratiekirche St. Michael festlich geschmückt

NURN

Unter den Klängen des Musikvereins Nurn zogen die Jubilare, die bereits vor vielen Jahrzehnten zum ersten Mal den Leib Christi empfangen durften, in die Kirche St. Michael ein. Beim feierlichen Gottesdienst, der von Pfarrer Richard Reis geleitet wurde, erneuerte man das Taufge-

lübde und trug die Fürbitten vor. Hier beteten die Jubilare besonders für ihre Verstorbenen und darum, die Trauernden zu trösten. Bei strahlendem Sonnenschein gab es auch einige freudige Wiedersehungen mit den Männern und Frauen, die bereits vor 40, 50, 60 und 70 Jahren den Festtag der Erstkommunion begangen hatten.



Die Jubilare feierten in der Kirche St. Michael ihre Jubelkommunion zusammen mit Pfarrer Richard Reis (re).

Foto: Deuerling

Orientierung für die berufliche Zukunft

Wie jedes Jahr stellen sich auch bald wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler die Frage: „Was will ich nach der Schule machen?“ Ausbildungsmessen können bei der Berufswahl enorm helfen – die FUTURE.gram in Bad Staffelstein bietet hierfür eine geeignete Plattform. Am 8. und 9. Oktober 2026 können Schülerinnen und Schüler berufliche Möglichkeiten entdecken und mit Unternehmen Kontakte knüpfen. Bereits jetzt haben sich Ausbildungsbetriebe aus den umliegenden Landkreisen angemeldet. Da die verfügbaren Ausstellerplätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung. Die Messe-Vorbereitungen sind schon in vollem Gange – die Redaktion hakt bei Sabrina Köhler, Eventmanagerin und Mit-Organisatorin der Messe, zu Hintergrundinformationen nach.

EINE AUSBILDUNGSMESSE ZIELGRUPPENGERECHT ZU GESTALTEN IST DAS A UND O BEI DER ORGANISATION. WEN SOLL DIE FUTURE.GRAM KONKRET ANSPRECHEN?

Sabrina Köhler: Wir möchten hauptsächlich die Abschlussklassen von Regelschulen – also Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien – ansprechen, insbesondere die Klassen, die sich gerade mit dem Thema Berufsvorbereitung beschäftigen. Jüngere Schülerinnen und Schüler sind aber selbstverständlich auch herzlich willkommen – sie können sich zum Beispiel zu Praktikumsmöglichkeiten bei den Unternehmen ihrer Region informieren. Auch für Eltern bietet die Messe die Möglichkeit, sich umfassend beraten zu lassen.

WAS ERWARTET DIE BESUCHER AN DEN BEIDEN MESSETAGEN?

Köhler: Im Fokus steht natürlich der intensive persönliche Kontakt zu verschiedensten Ausstellern und Ausbildungsbetrieben. Auch dieses Jahr gibt es wieder Workshops, bei denen Unternehmen Praxisübungen und Herstellungsprozesse anbieten. Das kam im vergangenen Jahr sehr gut an. Dadurch kommen Schüler auch besser mit den Ausstellern ins Gespräch, da die Hemmschwelle noch mal niedriger ist. Man hat danach direkt was von der Firma in der Hand – das bleibt in Erinnerung. Auch Vorträge von Unternehmen zu einschlägigen Themen wird es wieder geben, ebenso

wie unsere Cocktail-Aktion. Die Aussteller können dabei Token an Schüler ausgeben, die durch gute Vorbereitung einen erfolgreichen Gesprächstermin hatten. Damit bekommen Schüler dann einen kostenlosen Cocktail in unserer eigens betriebenen Cocktailbar – natürlich ohne Alkohol.

UND WARUM SOLLTEN SICH UNTERNEHMEN AUS DER REGION FÜR DIE FUTURE.GRAM ANMELDEN?

Köhler: Die Messe punktet mit einem hohen Grad an Qualität. Wir arbeiten mit professionellen Messebauern zusammen, wodurch wir ein durchdachtes Standsystem und die bestmögliche Präsentation der Aussteller ermöglichen können. Für Unternehmen bietet sich ganz klar der Vorteil der Sichtbarkeit, da wir eine umfangreiche Werbekampagne zur Messe schalten. Dazu gehören intensive Werbung in allen Zeitungen und Mitteilungsblättern der Neuen Presse, Plakate und Banner im ganzen Einzugsgebiet, Werbemaßnahmen im Web und auf Social Media und das Messe-Magazin der FUTURE.gram, das im Herbst veröffentlicht wird.

INWIEFERN PROFITIEREN REGIONALE ODER AUCH KLEINERE BETRIEBE VON DER FUTURE.GRAM?

Köhler: Ich glaube, dass kleinere Betriebe der Region nicht immer die Möglichkeiten oder Kapazitäten haben, ihre Firma zu bewerben. Gerade auch im Handwerk, wo so dringend Nachwuchs benötigt wird. Da ist die Messe die perfekte Möglichkeit, um direkt mit den Schülern ins Gespräch zu kommen und sich auch als attraktiven Arbeitgeber zu präsentieren. Sie treffen innerhalb von zwei Tagen auf hunderte potenzielle künftige Bewerberinnen und Bewerber. Und persönlich kann man ein Unternehmen ohnehin einschlägiger präsentieren als zum Beispiel über eine Homepage.

WIE LÄUFT DIE ANMELDUNG FÜR UNTERNEHMEN UND SCHULKLASSEN AB?

Köhler: Interessierte Unternehmen können sich entweder telefonisch oder per Mail bei Oliver Altendorf oder mir melden, oder die Verkaufsunterlagen auf unserer Messe-Website sichten und sich mithilfe des Anmeldeformulars mit individuell zugeschnittenen Leistungen für die Messe anmelden. Wir bieten so

zum Beispiel verschiedene Werbepakete an, oder auch professionelles Equipment für einen Messestand. Auch Schulklassen können online oder telefonisch angemeldet werden. Hier ist das Besondere bei unserem Messe-Konzept, dass wir einen kostenlosen Bus-Shuttle anbieten, der die Klassen und ihre Lehrkräfte an der Schule abholt und sowohl zur Messe als auch wieder zur Schule bringt. Auch können sich sowohl Schüler als auch Unternehmen für die Bridge-App anmelden. Mit der können persönliche Gesprächs-Slots mit einem Unternehmen von Schülerinnen und Schülern gebucht werden. So können sich Schülerinnen und Schüler gezielt vorbereiten und Unternehmen können ihren Zeit- und Personalaufwand im Vorhinein besser einschätzen.

SIND AUSBILDUNGSMESSEN AUCH IM DIGITALEN ZEITALTER IMMER NOCH DAS NONPLUSULTRA, WENN ES UM BERUFLICHE ORIENTIERUNG GEHT?

Köhler: Ja, definitiv. Wo hat man sonst die Möglichkeit, auf kleinstem Raum an einem Ort so viele Unternehmen gleichzeitig vor der Nase zu haben? Das ist eine gute Möglichkeit zu schauen, was passt zu mir, was möchte ich in Zukunft machen. Und man kann sich dort in die verschiedensten Richtungen informieren, die Bandbreite an Branchen in der Region ist enorm. Es ist einfach wichtig zu zeigen, was unsere Region berufsmäßig alles zu bieten hat.

GIBT ES BEI DER ORGANISATION UND DURCHFÜHRUNG SO EINER AUSBILDUNGSMESSE BESONDERE HERAUSFORDERUNGEN?

Köhler: Ich bin schon sehr gespannt auf die erste Messe, die ich für Bad Staffelstein organisiere. Die größte Herausforderung ist für mich die Zeit kurz vor der Veranstaltung, die letzten Stunden vor Messebeginn. Da kommt dann manchmal alles gebündelt – jemand hat noch eine Frage oder braucht einen Messtisch mehr, möchte kurzfristig noch einen Vortrag halten oder die Technik will noch nicht so ganz. Wenn dann aber erst mal die Eröffnung ist, jeder Aussteller da ist und alles aufgebaut ist, dann fällt die Anspannung so langsam von einem ab. Das Messe-Team freut sich auf jeden Fall schon auf zwei erfolgreiche und spannende Tage.

Sg

Verkäufe

Musikinstrumente

Suche Musikinstrumente aller Art
alt u. neu. ☎ 09560/921080

Sonstiges

Dachbleche & Fassaden
Carl Dach- und Fassadensysteme • Hallen
gültig bis 18.5.026
Trapezbleche ab 7,-/m²
Lichtplatten 76/18-3 mm ab 19,-/m²
www.Carl24.shop 036875/69050
angebot@carl-dwt.de
direkt | günstig | schnell Lieferung bundesweit

Kaufgesuche

Sammeln & Seltenes

Briefmarken und Münzen kauft
Briefmarkenauktionshaus Schulz,
Frauentorgaben 73, 90443 Nürnberg,
Tel: 0911 / 240 68 70, e-mail:
briefmarkenschulz@t-online.de

Sonstiges

Seriöser Ankauf! LP's, Bücher, Porzellan, Puppen, Stereoanl., Instrum. Krüge, Zinn, Münzen, Kristall, Uhren, Bekleid., Göbel-/Hummelfiguren, Handtaschen ☎0163-9117330

Immobilien-Gesuche

Eigentumswohnung

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de
Sympathisches Paar
sucht 2- bis 3-Zi.-Wohnung
in Coburg bis 250.000 €
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an!
Telefon 09561 2335-0

Ein-/Zweifamilienhaus

LANGE IMMOBILIEN Herrngasse 6, Coburg
www.langeimmobilien.de
Nette Familie sucht
Einfamilienhaus mit schönem
Garten in Coburg oder Umgebung
ab Bj. 2000 bis 700.000 €
Sie verkaufen? Dann rufen Sie uns an!
Telefon 09561 2335-0

Vermietungen

2 Zimmer

Ab 1.7.26 zu verm. Galeriewohnung, 1,5 Zi., 42 m², Dörfles-Esbach, Jean-Paul-Str., EBK, WM 520,- € inkl. Stellplatzl.
☎ 0170/3887236

Bekanntschaften männl.

Er sucht Sie

An Susanne, 66 J., Anzeige v. 25.4.: Würde Dich gerne kennenlernen, da Ihre Agentur mir Deine Tel.-Nr. nicht gibt, versuche ich es auf diesem Weg. ☎ 0151/28837087

Noch frei Plätze

WALLENFELS

Seit vielen Jahren starten Reise-lustige aus Wallenfels und Steinwiesen gemeinsam zu einer Mehrtagesfahrt. Heuer findet diese vom 21. bis 25. Mai statt und führt in die Steiermark, deren Landeshauptstadt Granz sowie zum Neusiedler See. Da kurzfristig einige Plätze frei geworden sind, können sich Interessenten an dieser Fahrt noch mit beteiligen. Auskünfte bzw. Anmeldungen bei: Heinrich Stöcker, Wallenfels (Telefon 09262/7352) oder Helma Hauck, Steinwiesen (09262/1849).

hf

WOCHENSPIEGEL

Kronach

Ihr perfekter Begleiter für den Alltag

Sie möchten als Aussteller mit Ihrem Unternehmen bei der FUTURE.gram in Bad Staffelstein teilnehmen oder möchten als Lehrkraft Ihre Klasse anmelden? Sprechen Sie uns gerne an!



Sabrina Köhler
Managerin für Events & Produkte, Organisation
sabrina.koehler@hcs-medienwerk.de
03681 / 851-306



Oliver Altendorf
Messe-Koordinator, Verkauf
oliver.altendorf@hcs-medienwerk.de
0921 / 294-146

Weitere Infos und die Verkaufsunterlagen zum Download unter:
www.futuregram-messe.de



FUTURE.gram
Die Ausbildungs- und Studienmesse

Eine Veranstaltung von
Karriereland STARTER **Neue Presse**

8. + 9. Oktober 2026

Adam-Riese-Halle Bad Staffelstein
Do. 08:30 – 15:00 Uhr | Fr. 08:30 – 13:00 Uhr

Jetzt Aussteller werden!

www.futuregram-messe.de



Der beste Preis hat einen Namen:

AUTOLANDPREIS



Dacia

46x

Sandero Stepway

Benzin | 67 kW/91 PS
EZ 05/2021 | 47 tkm

€ 14.990

Space Star

Benzin | 52 kW/71 PS | EZ 11/2020 | 63 tkm | auch a. Automatik



27x

€ 10.990

Fiesta

Benzin | 55 kW/75 PS | EZ 08/2022 | 19 tkm | auch a. Hybrid & Automatik



32x

€ 13.990

Mokka

Benzin | 96 kW/131 PS | EZ 08/2021 | 32 tkm | auch a. Automatik



40x

€ 17.490

T-Roc

Benzin | 85 kW/116 PS | EZ 08/2019 | 44 tkm | auch a. Automatik



129x

€ 17.990

C4 PureTech

Benzin | 96 kW/131 PS | EZ 03/2024 | 18 tkm | auch a. Automatik



18x

€ 18.490

Golf VII Variant

Benzin | 110 kW/150 PS | EZ 10/2019 | 42 tkm | auch a. Diesel & Automatik



131x

€ 18.990

HS

Benzin | 119 kW/162 PS | EZ 02/2024 | 12 tkm | auch a. Automatik



155x

€ 20.890

218i Active Tourer

Benzin | 103 kW/140 PS | EZ 07/2019 | 17 tkm | Automatik
auch a. Diesel & Hybrid



34x

€ 21.490

SKODA Karoq

Benzin | 110 kW/150 PS | EZ 07/2018 | 46 tkm | Automatik
auch a. Diesel



58x

€ 22.990

A4 Avant

Benzin | 110 kW/150 PS | EZ 02/2020 | 47 tkm | auch a. Diesel & Automatik



133x

€ 24.990

SCAN



MICH!

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

15.000 Autos • 30 Marken

0%
anzahlen
flexibel
finanzieren
autoland.de

37x in Deutschland • 1x in Bayern | Coburg • Lauterer Höhe • Nörter Straße 6

geöffnet 8 – 20 Uhr • Samstag bis 18 Uhr • Sonn- und Feiertags immer große Autoschau bis 18 Uhr • Tel.: 0800 111 0408

Reiseangebote

Thüringen

AHORN
PANORAMA HOTEL OBERHOF

92% Weiterempfehlung bei HolidayCheck

FRÜHLINGSAUSZEIT IM THÜRINGER WALD

- Top-Lage im Thüringer Wald am Rennsteig
- wetterunabhängiges Freizeitangebot, Kino, Innen-Pool, YOKI AHORN Tobe-Paradies
- tolle Ausflugsziele: Thüringer Wald, Schlösser & Burgen, H2Oberhof Wellnessbad uvm.

ab 75€ pro Erw. mit Halbpension
1 NACHT GRATIS z.B. ab 4 Nächten bis 21.05.26
Nach Verfügbarkeit

Tipp: Schon Pläne für Pfingsten? Entdecken Sie unsere Angebote!

www.ahorn-hotels.de/oberhof · T: 036842 5050
AHORN Hotel Oberhof Betriebs GmbH · Theo-Neubauer-Straße 29 · 98559 Oberhof

Bayerischer Wald

Idyllisch-ruhige Lage, Komfortzimmer, kl. Wellnessbereich, Bayer. Küche mit einzigartiger Schmankerlhalbpension, Wanderwege/Bike Trails ab Hotel.

GANZJÄHRIG PAUSCHALEN!

Natur- & Wanderhotel Mühle · Zimmerau 10 · 94269 Rinnach
Inn. Kurt Erft · Tel. 09922 1206 · www.wanderhotel-muehle.de

Mietgesuche

2 Zimmer

Suche 1- bis 2-Zi.-Whg., bis 550 € warm, in Coburg und Umg. (Stadtbereich). ☎ 0173/5632157

WOCHENSPIEGEL
Kronach

Geschäftlich

Zäune und Tore aus Polen.
Unsere Produkte sind Feuerverzinkt und Pulverbeschichtet.
Günstige Preise, Beratung und Vermessung vor Ort - kostenfrei und unverbindlich.
GOLDHAMMER Tel: 0152/51522210

Kfz-Kaufgesuche

sonstige PKW

Auto-Export! Su. aller Art
Pkw, Lkw, Jeep, Busse, Pickup
Unfall-Motorsch. Zustand egal, Abhol./Abmeldung gratis. Zahle mehr als andere! ☎ 0151-10173563

KFZ-Zubehör

Kaufe Schrottautos!

☎ 0175/8802041

Wohnmobile

!!!SUCHE WOHNMOBIL!!!
Nur von Privat. ☎ 0178/1554425

Wohnwagen u.a.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
☎ 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

Zweiradkaufgesuche

Zweiradkaufgesuche

Fränkische Firma kauft Motorräder & Mopeds alt & neu!
0911-5485000 / 0170-5485000

Stellen-Angebote

IHK zu Coburg

Wir suchen in **Vollzeit (40 Stunden)** eine(n) flexible(n)

Mitarbeiter(-in) IT (m/w/d) – Systemintegration & Support

Die Stelle ist ab sofort unbefristet zu besetzen.

INTERESSE? Wir freuen uns auf Ihre **Bewerbung bis spätestens 22.05.2026** an:
bewerbung@coburg.ihk.de oder an: IHK zu Coburg, Schloßplatz 5, 96450 Coburg

www.ihk.de/coburg

LKW-Fahrer/in
im Nahverkehr gesucht
C/CE-Führerschein erforderlich
☎ 0160-93844307

Modelle/Kontakte

NEU! Nur kurz in COBURG!
Sylvia OW75DD 0151-67795273

Neu CO ab So.! Katharina! Massage der
Extraklasse & mehr 0152-15369100

WOCHENSPIEGEL TOTAL LOKAL

WOCHENSPIEGEL
Kronach

WERBUNG WIRKT

NEUER JOB,
QUEREINSTIEG
GESUCHT?

Kommen Sie in die Produktion von
Micro Systems Engineering in Berg als

PRODUKTIONSMITARBEITER (M/W/D)

- ✓ Saubere und ruhige Arbeitsumgebung im Reinraum
- ✓ Sorgfältige Einarbeitung in alle Aufgaben
- ✓ Hilfsbereites Team zur Anleitung vor Ort



JETZT BEWERBEN

WWW.MST.COM/CAREERS/MSE

WOCHENSPIEGEL

Wissen wo's die Schnäppchen gibt, Wochenspiegel-Leser sparen Geld!

Anzeige

Wissen ist die beste Taktik

Acht Wochen alles zur WM mit Ihrer Heimatzeitung zum Sonderpreis

COBURG

Wenn die Fußballwelt in wenigen Wochen nach Nordamerika blickt, finden Sie alles rund um das sportliche Sommerevent in Ihrer Heimatzeitung. Neben Themen zur WM lesen Sie auch regionale Geschichten, hintergründige Recherchen, wertvolle Eventtipps oder Nachrichten aus Politik und Gesellschaft.

8 Wochen Lesespaß

Als Neukunde können Sie wählen zwischen der digitalen Ausgabe für einmalig 19,90 Euro oder der gedruckten Zeitung für einmalig 39,90 Euro. Der digitale Zugang ist hierbei gratis. Das Beste: Wer sich im Anschluss fürs Weiterlesen entscheidet, freut sich ein Jahr lang über den Aktionspreis und spart insgesamt mehr als 270 Euro.

Digitale Extras

Übrigens bietet die digitale Neue Presse viele Vorteile wie die Vorabendausgabe ab 19.30 Uhr und praktische Lesehilfen. Online haben Sie Zugriff auf alle „NP+“-Artikel, Bildergalerien und ein großes Archiv. Neben wöchentlich wechselnden Beilagen wie dem Rätselmagazin, der TV-Zeitschrift Prisma sowie Magazinen wie stern, GEO, Brigitte oder SCHÖNER

WOHNEN wird das Angebot noch durch exklusive digitale Extras wie die Sonntagszeitung und Lokalteile der Nachbarregionen ergänzt.

Shoppen mit der Vorteilswelt

Zusätzlich können Sie sich unter np-coburg.de/meinevorteilswelt mit Ihrem digitalen Zugang attraktive Sparangebote, Gutscheine bekannter Marken

und Vorteile bei regionalen Partnern sichern. Wie wäre es mit einem sportlichen Outfit von Adidas oder Nike?

Bestellen können Sie das Angebot ganz einfach online, telefonisch oder mit dem Coupon. Alle Kontaktmöglichkeiten haben wir unten für Sie zusammengefasst.



Deutschland im WM-Fieber

8 Wochen zum Aktionspreis lesen und weltmeisterlich sparen!



Meine Heimatzeitung

Neue Presse

Bestellung per Coupon, Telefon oder online:

Telefon
09561 / 745 99 54

Mail (Foto des Bestellscheins)
leserservice@np-coburg.de

Online
www.np-coburg.de/wm-abo

WM-Abo:

- ☐ **Ja**, ich lese die Neue Presse als digitale Ausgabe 8 Wochen zum einmaligen Preis von nur **19,90 €** statt 75,80 €.
- ☐ Im Anschluss lese ich für mindestens 12 Monate zum Preis von nur **19,90 €/Monat** weiter.
- ☐ **Ja**, ich lese die Neue Presse als digitale und gedruckte Ausgabe 8 Wochen zum Sonderpreis von nur 39,90 € statt 113,80 €.
- ☐ Im Anschluss lese ich für mindestens 12 Monate zum Preis von nur **39,90 €/Monat** weiter.

Der Bezug beginnt am 01.06.2026 und endet automatisch.

Bitte ankreuzen, wenn Sie von weiteren Vorteilen profitieren wollen:

Ich bin damit einverstanden, dass die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH mich bis auf Widerruf über Angebote ☐ per E-Mail ☐ per Telefon informiert.

☒ Datum, Unterschrift

Die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH verarbeitet Ihre Daten zur Vertragserfüllung, Kundenbetreuung, Marktforschung und – sofern Sie zugestimmt haben oder es gesetzlich erlaubt ist – zu Werbezwecken. Sie können der Nutzung für Werbung jederzeit schriftlich oder per E-Mail an datenschutz@np-coburg.de widersprechen. Ihre Daten können dafür auch an Dienstleister weitergegeben werden. Ausführliches zum Datenschutz und zu den Informationspflichten finden Sie unter np-coburg.de/datenschutz.

Meine Adresse: (bitte ausfüllen)

Einsendeschluss: 27.05.2026

Vorname und Name Geburtsdatum

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

E-Mail (notwendig für Ihren E-Paper-Zugang)

Telefon (freiwillige Angabe)

DE

IBAN (nur Bankeinzug möglich)

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH widerruflich, fällige Rechnungsbeträge per Lastschrift von meinem Bankkonto einzuziehen. Zugleich weise ich meine Bank an, die vom Verlag gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen ab dem Belastungsdatum die Rückbuchung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Lieferbedingungen: Das Abonnement wird nur (innerhalb des Verbreitungsgebietes) Haushalten eingewiesen, in denen es noch kein Abo gibt bzw. in den letzten drei Monaten kein Abo bestand. Der Verlag behält sich die Befreiung vor. Es gelten die AGB. Beim Angebot zum Weiterlesen gilt nach 12 Monaten der reguläre Bezugspreis des jeweiligen Abos. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Volljährigkeit.

Ihr 14-tägiges Widerrufsrecht: Alle Informationen über Ihr gesetzliches Widerrufsrecht und die Widerrufsbelehrung finden Sie unter np-coburg.de/agb. Der Widerruf ist zu richten an: Neue Presse, Vertrieb, Postfach 2553, 96414 Coburg, Telefon 09561 7459954, E-Mail: leserservice@np-coburg.de

VL NL AW – WMONL8W bzw. WMK8WNP / FA ALVCNT2MNO bzw. ALVT2MNO + ONLFRHCSB